

Inhalts-Verzeichniss.

I.

Von den ältesten Zeiten bis zum Auftreten der Hohenzollern.

Nr.	Jahr.		Seite
1.	928/29.	König Heinrich I. Kämpfe gegen die Slawen	1
2.		Die Nordmark unter Markgraf Gero	3
3a.	1139.	Hilfsgeuch des Markgrafen Albrecht des Bären gegen den Herzog Heinrich den Stolzen	4
3b.	1142.	Herzog Heinrich des Löwen Hilfsgeuch gegen Albrecht den Bären	5
4.	1157.	Die Einnahme der Stadt Brandenburg durch Albrecht den Bären	5
5.		Die Bevölkerung der Mark unter Albrecht dem Bären	7
6.	1212.	Bündnisvertrag zwischen Kaiser Otto IV. und Markgraf Albrecht II.	9
7.	1231.	Kaiser Friedrich II. belehnt die Markgrafen Johann I. und Otto III. mit Brandenburg und Pommern	10
8.	1256.	Markgraf Otto III. erklärt sich bereit zur Annahme der römischen Königswürde	11
9.		Markgraf Otto IV. mit dem Pfeile	12
10.	1278.	Markgraf Otto IV. in der Gefangenschaft	13
11.		Markgraf Waldemar der Große	15
12.	1309.	Waldemar d. Gr. verkauft Pommern an den Deutschorden	16
13.	1317.	Der Friede von Templin	17
14.	1320.	König Ludwig d. Bayer spricht den letzten Askanier mündig	19
15.	1324.	Ludwig d. Bayer erklärt die Uebertragung der Mark an seinen Sohn Ludwig	20
16.	1326.	Einfall der Polen in die Mark	21
17.	1334.	Älteste Polizei- und Kleiderordnung von Berlin-Stölln	22
18.	1348.	König Karl IV. anerkennt die Echtheit des „falschen Waldemar“ und belehnt ihn mit der Mark Brandenburg	23
19.	1348.	Karl IV. fordert die Mark zur Huldigung gegen den „falschen Waldemar“ auf	25
20.	1349.	Markgraf Ludwig und seine Brüder erklären ihre Veröhnung mit Karl IV.	25
21.	1350.	Karl IV. verkündet die Unrechtheit des „falschen Waldemar“	26
22.		Zeitgenössische Stimmen über den „falschen Waldemar“	28
23.	1356.	Aus der Goldenen Bulle	29
24.		Unzufriedenheit in der Mark unter den Wittelsbachern	32
25.	1371.	Karls IV. Kriegserklärung gegen den Markgrafen Otto den Faulen	32
26.	1373.	Der Vertrag von Fürstenwalde	33
27.	1373.	Märkischer Huldigungseid für das Haus Luxemburg	34
28.	1373.	Uebergang der Mark auf Karls IV. Sohn Sigismund	35